

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK



Neu im Programm
LOVE SARAH – LIEBE IST DIE WICHTIGSTE ZUTAT
Mit ihrem Spielfilmdebüt gelingt Regisseurin Eliza Schroeder eine wunderbare Tragikomödie mit Herz und Humor. Ihr sympathisches britisches Feelgood-Movie, das drei Frauengenerationen in die Welt der Konfiserie begleitet, ist nicht nur Augenschmaus. Zwischen Cremetörtchen, Himbeer-Eclairs und Schokoladenküchlein wachsen Stück für Stück neue Liebe und Hoffnung. Die kulinarischen Köstlichkeiten, die eigens vom Spitzenkoch Yotam Ottolenghi für den Film kreiert wurden, lassen jedem das Wasser im Munde zusammenlaufen. (programmokino.de)
Es war immer Sarahs Herzenswunsch gewesen, eine eigene Bäckerei im Londoner Stadtteil Notting Hill zu eröffnen. Als sie überraschend stirbt, ist ihre 19-jährige Tochter Clarissa fest entschlossen, den Traum ihrer Mutter wahr werden zu lassen. Mit Charme und Überredungskunst holt sie erst Sarahs beste Freundin und schließlich auch ihre exzentrische Großmutter Mimi mit ins Boot. Geeint durch die gemeinsame Trauer stürzen sich die drei Frauen in die abenteuerliche Welt der Konfiserie. Mit Humor, Herz und einem bezaubernden Ensemble inszeniert die deutsche Regisseurin Eliza Schroeder in ihrer englischen Wahlheimat eine romantische Tragikomödie, die ihre Zuschauer gleichzeitig berührt und ihnen das Wasser im Munde zusammenlaufen lässt.

R: Eliza Schroeder. D: Celia Imrie, Shannon Tarbet, Shelley Conn, Rupert Penry-Jones, Bill Paterson. Großbritannien, Deutschland 2020, 98 Min., FSK: ab 0, Erstausführung!



TENET

In Christopher Nolans Blockbuster wird ein Mann entsendet, den Dritten Weltkrieg zu verhindern. Zeitreisen, Action-Epos und gefährliche Stunts inklusive. Nachdem Christopher Nolan zuletzt auf historischen Pfaden verweilte, wendet sich der Regisseur für seinen elften Spielfilm „Tenet“ erneut einem komplexen Thriller zu. Zuschauer dürfen sich auf Spionage, Paradoxien und einen ungewöhnlichen Umgang mit der Zeit gefasst machen. Ein CIA-Agent wird nach einem Einsatz bei einem Terroranschlag auf die Kiewer

Oper enttarnt und überwältigt. Selbst unter Folter weigert er sich jedoch, seine Kollegen zu verraten und nimmt sich selbst das Leben – oder glaubt das zumindest. In Wahrheit hat er so einen ultimativen Test bestanden und dadurch Zugang zu einer supergeheimen Organisation gewonnen, die versucht den Dritten Weltkrieg zu verhindern. Die Mitarbeiter stoßen immer wieder auf Gegenstände aus der Zukunft, die sich rückwärts in der Zeit bewegen – die sogenannte Inversion...

B/R: Christopher Nolan. D: John David Washington, Robert Pattinson, Elizabeth Debicki, Dimple Kapadia, Aaron Taylor-Johnson, Clémence Poésy, Michael Caine, Kenneth Branagh. USA 2020, 150 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

DIE OBSKUREN GESCHICHTEN EINES ZUGREISENDEN



„Die Romanverfilmung ‚Die obskuren Geschichten eines Zugreisenden‘ war in diesem Jahr für vier Goyas nominiert, was die Klasse dieser Mixtur aus schwarzer Komödie und bizarrem Thriller zeigt. Ein großer Film, der in seiner Erzählweise sicherlich bizarr, aber auch höchst faszinierend ist. ‚Die obskuren Geschichten eines Zugreisenden‘ ist filmische Ekstase.“ (programmokino.de) Die Verlegerin Helga Pato wird während einer Zugfahrt von dem Psychiater Ángel Sanagustin angesprochen. Um die Zugfahrt etwas angenehmer zu gestalten, beginnt er, ihr seine Lebensgeschichte und insbesondere von seinem ungewöhnlichsten Fall zu

erzählen: Die Geschichte des Patienten, der Soldat war: Im Krieg begegnete er einer Ärztin, die ein Kinderkrankenhaus unter den widrigsten Umständen erhalten möchte und dabei auf eine zwielichtige Gestalt stößt, die Verstörendes erblickt. Nach dem Matroschka-Prinzip wird Helga Pato in immer tiefere Schichten der Erzählung hineingezogen. In bester Tradition surrealistischen Filmemachens ist DIE OBSKUREN GESCHICHTEN EINES ZUGREISENDEN eine schräge, visuelle und bisweilen zutiefst beunruhigende Komödie. Regisseur Ariz Moreno hat einen brillanten Film geschaffen, in dem die Kunst des Erzählens selbst zur Hauptfigur wird, als würden Luis Buñuel und Salvador Dalí noch einmal zusammenarbeiten.

VENTAJAS DE VIAJAR EN TREN R: Ariz Moreno. D: Luis Tosar, Pilar Castro, Ernesto Alterio, Quim Gutiérrez. 103 Min., FSK: ab 16, vierte Woche!

SCHLINGENSIEF – IN DAS SCHWEIGEN HINEINSCHREIEN

„Schreien, laut sein, provozieren: Das war für viele die Essenz von Christoph Schlingensief. Dass der vor zehn Jahren viel zu jung verstorbene Regisseur und Künstler mit zunehmender Bekanntheit auch immer häufiger nur als Pausenclown wahrgenommen wurde ist eine Tragik, die in Bettina Böhlers Porträt mitschwingt, der sehr persönlichen Würdigung eines vielschichtigen, suchenden, streitbaren Menschen.“ (programm-kino.de)



Bettina Böhler unternimmt als erste den Versuch, den Ausnahmekünstler Schlingensief, der 2010 im Alter von nur 49 Jahren verstarb, in seiner ganzen Bandbreite zu dokumentieren. Im Fokus steht hier der „Familienmensch“ (Schlingensief über Schlingensief), der in seinen Arbeiten gleichermaßen das Verhältnis zu den Eltern in Oberhausen und das Verhältnis zu Deutschland thematisiert hat. SCHLINGENSIEF – IN DAS SCHWEIGEN HINEINSCHREIEN durchlebt die ganze Entwicklung Schlingensiefs, vom quasi pubertierenden Filmemacher im Kunstblutrausch, über den Bühnen-

revoluzzer von Berlin und Bayreuth, bis hin zum vermeintlichen, allseits geehrten Staatskünstler, der kurz vor seinem Tod die Einladung erhält, den Deutschen Pavillon in Venedig zu gestalten.

B/R: Bettina Böhler. Dokumentarfilm. Deutschland 2020, 130 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



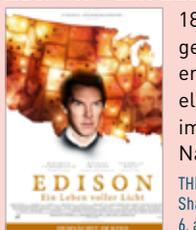
DER GÖTTLICHE ANDERE

„Könnte Gott etwas gegen die Liebe haben, gar eifersüchtig sein? Eigentlich nicht, aber was wäre, wenn die geliebte Frau kurz davor steht, in ein Nonnenkonvent einzutreten? Das ist die Ausgangskonstellation der leichten, romantischen Komödie ‚Der göttliche Andere‘, die vor der stets malerischen Kulisse der „himmlischen“ Stadt Rom spielt. Jan Schomburg (‚Vergiss mein Ich‘, Ko-Autor ‚Vor der Morgenröte‘) gelingt in seiner ersten internationalen romantischen Komödie viele nette Momente und einige großartige Szenen des Genres.“ (programmokino.de)

B/R: Jan Schomburg. D: Callum Turner, Matilda de Angelis, Ronke Adekoluejo, Mark Davison. Deutschland/Italien 2020, 91 Min., FSK: ab 6, fünfte Woche!

TIPP DER WOCHE

EDISON – EIN LEBEN VOLLER LICHT



1880: Thomas Edison (Benedict Cumberbatch), einer der genialsten Erfinder aller Zeiten, steht kurz davor, zum ersten Mal einen ganzen Straßenzug in Manhattan mit elektrischem Licht zu erleuchten und die Welt damit für immer zu verändern. Der Durchbruch macht ihn über Nacht zur Berühmtheit.

THE CURRENT WAR R: Alfonso Gomez-Rejon. D: Benedict Cumberbatch, Michael Shannon, Nicholas Hoult, Tom Holland. USA/GB/Russland 2017, 102 Min., FSK: ab 6, achte Woche!

ROMYS SALON



Seit ihre Mutter sehr viel arbeitet, geht Romy nach der Schule zu ihrer Oma Stine und hilft ihr dann meist in ihrem Frisiersalon. Doch in letzter Zeit vergisst die alte Frau vieles und erzählt immer wieder von ihrer Kindheit in Dänemark. Romy unterstützt ihre Oma, wo sie kann, damit keiner etwas merkt. Bis zu dem Tag, an dem Stine im Nachthemd im Salon steht. Sie kommt in ein Pflegeheim. Doch bestimmt würde sie sich riesig freuen, wenn Romy noch einmal mit ihr an den Strand ihrer Kindheit fahren würde ...

KAPSALON ROMY R: Misha Kamp. D: Vita Heijmen, Beppie Melissen, Noortje Herlaar, Guido Pollemans. NL/D 2019, 90 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 6, KinderKINO: 6,50 € Eintritt für Groß und Klein!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,50 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,50 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

LICHTWERK-PROGRAMM | 10.9.2020 BIS 16.9.2020

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
LOVE SARAH	20.00	16.20	16.20	16.20	16.20	16.20	20.00
TENET	17.00	17.00	13.00	13.00	17.00	17.00	17.00
... ZUGREISENDEN ...	17.30	17.30	17.30	17.30	17.30	17.30	17.30
SCHLINGENSIEF	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40
DER GÖTTLICHE ANDERE	16.20	16.20	16.20	16.20	16.20	16.20	16.20
EDISON	14.30	14.30	14.30	14.30	14.30	14.30	14.30
PREVIEW: PERSISCHSTUNDEN	12.00	12.00	12.00	12.00	12.00	12.00	12.00
?!?SNEAK_PREVIEW?!?	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
ROMYS SALON	14.00	14.00	14.00	14.00	14.00	14.00	14.00

! Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

Wir öffnen 20 Minuten vor Beginn der ersten Vorstellung.

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

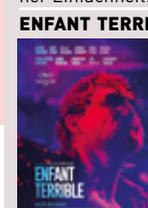


ÜBER DIE UNENDLICHKEIT ab 17. September Nur wenige zeitgenössische Regisseure haben eine so unverwechselbare Handschrift wie der Schwede Roy Andersson, der mit „Über die Unendlichkeit“ den vierten Film vorlegt, der in seinem typischen Stil gedreht wurde. Mit seinem neuen Film fügt der vielfach ausgezeichnete Regisseur seinem Oeuvre ein neues Meisterwerk hinzu, ein filmisches Nachdenken über das menschliche Leben in all seiner Schönheit und Grausamkeit, seiner Pracht und seiner Einfachheit.



JIM KNOPF + DIE WILDE 13 ab 1. Oktober Neue Abenteuer warten auf Jim Knopf und Lukas den Lokomotivführer: Nachdem die beiden Freunde den Drachen Frau Mahlzahn besiegt haben, sinnt die Piratenbande „Die Wilde 13“ auf Rache. Mit ihren Dampfloks Emma und Molly begeben sich die Lummländer auf eine gefährliche Reise, auf der auch Jims sehlichster Wunsch in Erfüllung gehen könnte: Er will endlich die Wahrheit über seine mysteriöse Herkunft ans Licht bringen.

EINE FRAU MIT BERAUSCHENDEN TALENTEN ab 8. Oktober Zu Recht gilt Isabelle Huppert als eine der größten Schauspielerinnen des Weltkinos. In Komödien sieht man die glamouröse Denkerin und einstige Chabrol-Muse freilich eher selten. Mit Regisseur Jean-Paul Salomé lässt sich die Ikone des zeitgenössischen Autorenfilms bravourös auf dieses Genre ein. Als schillernde Drogen-diva führt sie die Polizei an der Nase herum. Eine Paraderolle wie geschaffen für die faszinierende Darstellerin vielschichtiger Frauen-gestalten. Ein turbulentes Komödien-Highlight.



ENFANT TERRIBLE ab 1. Oktober Man kann sich niemand anderen als Oskar Roehler vorstellen, um einen Film über Rainer Werner Fassbinder zu drehen, den wichtigsten deutschen Regisseur der Nachkriegsära. Zusammen mit einem brillanten Oliver Masucci in der Hauptrolle, gelingt Roehler mit „Enfant Terrible“ ein biographischer Film, der auf kongeniale Weise dem Exzess, der Tragik und der Zärtlichkeit Fassbinders gerecht wird. (programmokino.de)

LICHTWERK EINTRITT

Di-So: Normal 11,00€ / Ermäßigt 8,50€ / Kino-Pass 9,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,50€ / Kind (bis 14Jahre) 6,50€ | Kino für Anfänger 4,00€ | Montag: Normal 7,50€, Kind 6,50€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

lichtwerk_preview

So 13. September 12.00 PERSISCHSTUNDEN

1942. Gilles, ein junger Belgier, wird zusammen mit anderen Juden von der SS verhaftet und in ein Lager nach Deutschland gebracht. Er entgeht der Exekution, indem er schwört, kein Jude, sondern Perser zu sein – eine Lüge, die ihn zunächst rettet. Doch dann wird Gilles mit einer unmöglichen Mission beauftragt: Er soll Farsi unterrichten. Offizier Koch, Leiter der Lagerküche, träumt nämlich davon, nach Kriegsende ein Restaurant im Iran zu eröffnen. Wort für Wort muss Gilles eine Sprache erfinden, die er nicht beherrscht. Als in der besonderen Beziehung zwischen den beiden Männern Eifersucht und Misstrauen aufkommen, wird Gilles schmerzhaft bewusst, dass ihn jeder Fehltritt auffliegen lassen könnte. Inspiriert von wahren Begebenheiten, erschuf Regisseur Vadim Perelman („Haus aus Sand und Nebel“) mit PERSISCHSTUNDEN ein hochspannendes, wendungsreiches Drama, das eine packende und emotionale Geschichte vom menschlichen Überlebenswillen erzählt.

R: Vadim Perelman. B: Ilja Zofin (nach einer Novelle von Wolfgang Kohlhaase) D: Nahuel Pérez Biscayart, Lars Eidinger, Jonas Nay, Leonie Benesch. Deutschland/Weißrussland 2020, 127 Min., FSK: ab 12, Erstausführung!



Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwulesbische Literatur



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de

**TIM'S
Leihwagen**

- PKW ● LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



online Kartenkauf + weitere Infos
www.lichtwerk kino.de

Neu im Programm

KISS ME KOSHER

Culture-Clash gibt gern eine gute Kulisse für Komödien ab. Hier muss sich ein israelisch-deutsches Paar den diversen Vorurteilen stellen. Dass Enkelin Shira auf Frauen steht, kann Oma Berta ja akzeptieren. Aber dass mit Maria ausgerechnet eine Deutsche geheiratet werden soll, geht für die Holocaust-Überlebende überhaupt nicht. Flottes Tempo, pffiffige Dialoge, reichlich Situationskomik sowie spiel- freudige Darsteller lassen den Zusammenprall der Kulturen und ungleichen Familien zum gelungenen Debüt werden. Culture-Clash mit Chuzpe und Charme! (programm- kino.de)

Die quirlige jüdische Großmutter Berta und ihre nicht weniger leidenschaftliche Enkelin Shira streiten innig über die Liebe und darüber, was Frau darf und was nicht. Vor allem als sich ihre geliebte Enkeltochter ausgerechnet für Maria, eine Deutsche, entscheidet. Die beiden jungen Frauen machen richtig ernst – sie wollen heiraten. Das Chaos ist perfekt als die Eltern von Maria aus Deutschland auf die Mischpoke in Jerusalem treffen. So unterschiedlich beide Familien sind, so einig sind sich alle in einem Punkt: Die Hochzeit muss geplant werden! Nur eine versucht mit allen Mitteln diesen Bund des Lebens zu verhindern – Berta. Für sie ist eine Ehe zwischen einer Israelin und einer Deutschen ein Ding der Unmöglichkeit. Obwohl auch sie mit dem Palästinenser Ibrahim ein recht unkonventionelles Liebesglück gefunden hat, das sie im Gegensatz zur lebensfrohen Enkeltochter vor der Familie verheimlicht. Aber wie lange kann das noch so gutgehen? Am Ende der turbulenten Familienfehde wird geheiratet – so wie es sich für jede romantische Komödie gehört – wer aber am Ende wen kriegt, das wird sich zeigen! Ein witziger, temporeicher Culture-Clash über Liebe, Vorurteile und verrückte Familien.

KISS ME BEFORE IT BLOWS UP B/R: Shiral Peleg. D: Moran Rosenblatt, Luise Wolfram, Rikva Michaeli, Juliane Köhler. D 2020, 106 Min., FSK: ab 6, Erstauflührung!

Nr.37 online Kartenkauf + weitere Infos www.kamera-filmkunst.de



CORPUS CHRISTI

TIPP DER WOCHE

„Die Story vom religiösen Knacki, der nach der Entlassung als vermeintlicher Pfarrer auf die Kanzel einer Kirche in der Provinz steigt, klingt schlicht. Doch sie ist enorm ergreifend. Und kommt mit einer dramaturgischen Wucht daher, die einen zunehmend tiefer in den Kinossessel versinken lässt. Liebe, Glaube, Hoffnung als spannender Thriller verpackt.“ (programm kino.de) Corpus Christi ist die Geschichte des 20-jährigen Daniel, der während seines Aufenthalts in einem Jugendgefängnis eine spirituelle Transformation erlebt. Er möchte Priester werden. Dies ist jedoch aufgrund seiner Vorstrafen unmöglich. Als er zur Arbeit in eine Kleinstadt geschickt wird, verkleidet er sich bei seiner Ankunft als Priester und übernimmt versehentlich die örtliche Gemeinde. Durch die Ankunft des jungen, charismatischen Predigers verändert sich die Gemeinde zum positiven. Corpus Christi wurde für den Oscar® 2020 als bester internationaler Spielfilm nominiert. „Jan Komasa präsentiert sich als eindrucksvolles Regie-Talent, dessen Stil-sicherheit überzeugt. Mit dramaturgischem Minimalismus und maximaler psychologischer Präzision entwickelt sich diese Story (nach einer wahren Begebenheit!) zum vielschichtigen Drama über existenzielle Fragen von Macht, Moral und Vergebung.“ (programm kino.de)

R: Jan Komasa. D: Bartosz Bielenia, Eliza Rycembel, Tomasz Zietek, Lukasz Simlat. Polen 2019, 116 Min., FSK: ab 16, zweite Woche!



FRAGEN SIE DR. RUTH

„Regisseur Ryan White porträtiert in seiner biografischen Doku „Fragen Sie Dr. Ruth“ eine außergewöhnliche Frau, die sich Zeit ihres Lebens wie wenige andere für Offenheit und Toleranz einsetzt. Die Doku lebt von ihrer schlagfertigen, eine ungeheure Lebenskraft und Energie ausstrahlenden Hauptperson.“ (programm kino.de) Ruth Westheimer lebt tatsächlich ein Jahrhundert-Leben: 1928 als Karola Ruth Siegel geboren und in Frankfurt a.M. aufgewachsen, schickten sie ihre jüdischen Eltern – die später Opfer des Holocaust wurden – 1939 in die Schweiz, wo sie in einem Kinderheim lebte. Später studierte sie unter anderem in Paris und New York Psychologie und Soziologie. Die Holocaust-Überlebende wurde in den USA als Therapeutin bekannt, die immer klar Position bezog. HIV, Erektionsstörungen, die besten Sexstellungen: Es gibt für Dr. Ruth kein Thema, das sie nicht mit viel Sachwissen und genauso viel Einfühlungsvermögen und Respekt behandelt hätte.

ASK DR RUTH B/R: Ryan White. Dokumentation. USA 2018, 100 Min., FSK: ab 6, OmU, dritte Woche!

DIE RÜDEN

Vier verurteilte Gewaltstraftäter, drei hochgradig bissige Hunde und eine Frau, die bereit ist, in den Kampf zu ziehen gegen hilflose Institutionen und den Kreislauf der Gewalt. Vor allem aber gegen die eigenen Zweifel an der Erlösung von dem Bösen. „Die Rüden“ führt ins Herz einer Finsternis, die heute mit toxischer Maskulinität umschrieben wird. Und leuchtet es aus: In einer Arena aus dunklem, vernarbtem Beton treffen vier junge Gewaltstraftäter auf drei kampflustige Hunde mit metallenen Maulkörben.



Testosteron pur also, wäre da nicht Lu, die angstfreie, hochkonzentrierte Hundetrainerin, die sich der Herausforderung stellt, Feuer mit Feuer zu löschen. Lu lässt sich ein, auf das Unausprechliche, das Unkontrollierbare und das Ungewisse, in das es führt.

R: Connie Walther. D: Nadin Matthews, Ibrahim Al-Khalil, Konstantin-Philippe Benedikt, Ali Khalil, Marcel André. Deutschland 2018, 110 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!

IL TRADITORE – ALS KRONZEUGE GEGEN DIE MAFIA

„Für die einen war er ein Verräter, für andere ein Held, der als einer der ersten das Schweigegeflüster der Mafia durchbrach und mit seinen Aussagen umfassende Verhaftungen ermöglichte. Welchen Preis Tommaso Buscetta dafür zahlte, zeigt Marco Bellocchio in seinem karg inszenierten Drama „Der Verräter“, das auf nachdenkliche Weise die Schwierigkeiten beschreibt, der Mafia entgegenzutreten.“ (programm kino.de)

B/R: Marco Bellocchio. D: Pierfrancesco Favino, Fausto Russo Alesi, Maria Fernanda Cândido, Luigi Lo Cascio. I/F/D/Brasilien 2019, 153 Min., FSK: ab 12, fünfte Woche!

MASTER CHENG IN POHJANJOKI

Den chinesischen Koch Cheng verschlägt es mit seinem kleinen Sohn nach Finnland. Auf der Suche nach einem alten finnischen Freund reist der chinesische Koch Cheng in ein abgelegenes Dorf in Lappland. Bei der Ankunft scheint niemand dort seinen Freund zu kennen, aber die Cafébesitzerin Sirkka bietet ihm eine Unterkunft an. Im Gegenzug hilft Cheng ihr in der Küche, und bald werden die Einheimischen mit den Köstlichkeiten der chinesischen Küche beglückt. „Die warmherzige Komödie überzeugt durch liebenswerte Figuren, wunderschöne Landschaftsbilder sowie appetitanregende Menü-Kreationen. Das Auge isst bekanntlich mit, insbesondere im Kino. Geistige Nahrung gibt's obendrein: „Gutes Essen macht glücklich!“, weiß der Koch. Und merke: Auch Suppe sollte man kauen!“ (programm kino.de)

MESTARI CHENG B/R: Mika Kaurismäki. D: Anna-Maija Tuokko, Chu Pak-hong, Kari Väänänen, Lucas Hsuan. Finnland, China, Belgien, Deutschland 2019, 114 Min., FSK: ab 6, siebente Woche!

MARIE CURIE – ELEMENTE DES LEBENS

Sie veränderte die Welt: Marie Curie, visionäre Wissenschaftlerin und zweifache Nobelpreisträgerin, entdeckte die Radioaktivität und ebnete den Weg zur Moderne. „Vor allem zeigt der Film auch, wie sich die mutige und forsche Frau in einer von Männern dominierten (Wissenschafts-) Welt durchkämpfen musste und so auch als eine Vorreiterin des Feminismus angesehen werden kann.“ (filmecho)

RADIOACTIVE B/R: Marjane Satrapi. D: Rosamund Pike, Sam Riley, Anya Taylor-Joy, Aneurin Barnard. GB/ Ungarn 2020, 110 Min., FSK: ab 12, neunte Woche!

JENSEITS DES SICHTBAREN - HILMA AF KLINT

„Für Kunstfans ein absolutes Muss und für Cinephile ein visuelles Erlebnis von besonderer Qualität: die Dokumentation über Hilma af Klint, die noch immer verkannte Pionierin der abstrakten Kunst. In Spielszenen und Interviews, mit Fotos und immer wieder mit ihren Bildern, Zeichnungen und Gemälden lässt Halina Dyrschka das Leben der Schwedin Revue passieren.“ (programm kino.de) 1906 malt die Schwedin Hilma af Klint ihr erstes abstraktes Bild, lange vor Kandinsky, Mondrian oder Malewitsch. Insgesamt erschafft sie über 1500 solche Gemälde.

B/R: Halina Dyrschka. Dokumentarfilm. Deutschland 2019, 98 Min., FSK: ab 0, zwölfte Woche!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,50 € | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,50 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

KAMERA-PROGRAMM | 10.9.2020 BIS 16.9.2020

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
KISS ME KOSHER	17.00 20.00						
CORPUS CHRISTI	17.45 20.30						
MASTER CHENG ...	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00
IL TRADITORE	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00
FRAGEN SIE DR. RUTH	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00
JENSEITS DES SICHTBAREN				13.30			
MARIE CURIE				14.00			
DIE RÜDEN				14.30			

🔴 Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

Wir öffnen 20 Minuten vor Beginn der ersten Vorstellung.

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

JEAN SEBERG - AGAINST ALL ENEMIES

ab 17. September Im Alter von 40 Jahren nahm sich die Schauspielerin und politische Aktivistin Jean Seberg im Jahr 1979 das Leben. In seinem ergreifenden Thriller-Biopic „Jean Seberg – Against All Enemies“ widmet sich Regisseur Benedict Andrews nun jenem Teil ihres Lebens, der sie zunächst in eine schwere Depression und schließlich in den Selbstmord geführt hat. Vor seiner Kamera: eine überragende Kristen Stewart. (programm kino.de)

DAVID COPPERFIELD

ab 24. September David Copperfield verbringt mit seiner verwitweten Mutter eine glückliche Kindheit im viktorianischen England. Diese endet abrupt als seine Mutter den gemeinen Mr. Murdstone heiratet, dem Davids Anwesenheit ein Dorn im Auge ist. Weshalb der Junge bald nach London geschickt wird, wo er in einer Fabrik hart und schlecht bezahlt arbeiten muss. Doch Davids Reise ist noch lange nicht zu Ende und allen Widrigkeiten zum Trotz reift in ihm ein Ziel: Er möchte als Schriftsteller berühmt werden und so die Welt zu einem besseren Ort machen.

DIE MISSWAHL - DER BEGINN EINE REVOLUTION

ab 1. Oktober Mit ihrer unüberstehlichen Hymne auf den Kampf der Frauenbewegung Anfang der 70er Jahre trifft Regisseurin Philippa Lowthorpe einen Nerv. Zeitgemäßer könnte ihre vielschichtige Hommage an weibliche Zivilcourage nicht sein. Basierend auf den wahren Ereignissen um die Wahl zur „Miss World“ 1970 in London, funktioniert ihr charmant inszenierter feministischer Agitprop mit seinen sorgfältig komponierten, detailgetreuen Bildern als packende Geschichtsstunde. Ein unbedingt sehenswerter Frauenfilm mit der grandiosen Keira Knightly in der Hauptrolle sowie einem exzellenten Schauspielensemble.

NIEMALS SELTEN MANCHMAL IMMER

ab 1. Oktober In fast dokumentarischer Manier beschreibt Eliza Hittman in ihrem ausgezeichneten Film, wie ein 17-jähriges Mädchen aus dem ländlichen Amerika eine ungewollte Schwangerschaft beendet. Ein sehr zeitgemäßer Film, der auf unterschiedliche Weise die zunehmend konservative amerikanische Gesellschaft zeigt. – Ausgezeichnet auf der Berlinale 2020 mit dem Silbernen Bären Großer Preis der Jury.

KAMERA EINTRITT

Di-So: Normal 11,00€ / Ermäßigt 8,50€ / Kino-Pass 9,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,50€ / Kind (bis 14Jahre) 6,50€ | Kino für Anfänger 4,00€ | Montag: Normal 7,50€, Kind 6,50€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

CORONA REGELN
Tickets bitte online kaufen, persönliche Daten eintragen, Kassenschlange vermeiden.

Zur Sicherheit: Bitte überall im Haus Abstand halten!

BEIM BETRETEN
Setze Deinen Mund- & Nasenschutz auf.

Solltest Du keinen dabei haben, frage an der Kasse nach.
Bitte desinfiziere deine Hände.

Desinfektionsspender befinden sich im Foyer.

WCs bitte nur einzeln betreten.
Die WCs werden in erhöhter Frequenz gereinigt & desinfiziert.

AN DER KASSE
Bitte Abstand halten.

Bargeldloses Zahlen erwünscht.
Beim Kartenkauf Eintrag in die Namensliste. Nur so können wir Dich bei einer Infektionsgefahr informieren!

AN DEN TISCHEN
Bitte Abstand halten. Snacks und Getränke dürfen verzehrt werden. Tische werden zugewiesen!

Derzeit ist unser Angebot an Snacks und Getränken eingeschränkt.

IM KINOSAAL
Die vergebenen Sitzplätze einhalten.
Bitte den Mund- & Nasenschutz erst am Platz ablegen.

Beim Verlassen des Saales bitte immer den Mundschutz aufsetzen.
Snacks und Getränke dürfen auch im Saal verzehrt werden.

NACH DEM FILM
Mund- Nasenschutz wieder aufsetzen.
Geordnet und mit genügend Abstand den Saal verlassen.
Bitte beachtet die Hinweise auf den Schildern ...

Unabhängig ist einfach.

Wenn Sie unterwegs Ihre Finanzgeschäfte erledigen können.

In unserer Internetfiliale oder mit den kostenlosen Apps der Sparkasse.

sparkasse-bielefeld.de

Sparkasse Bielefeld